

UNITED WORLD COLLEGES (UWC)

UWC ist eine **einzigartige, internationale Bildungsbewegung**, die jungen Menschen im Alter von 16 bis 19 Jahren eine lebensverändernde Ausbildung bietet und sie anregt, sich für Frieden und eine nachhaltige Zukunft einzusetzen.

An den **17 United World Colleges in 17 Ländern, mehrheitlich Oberstufeninternate**, kommen Jugendliche aller Nationalitäten, Kulturen und sozialen Hintergründe zusammen. Gemeinsam leben sie zwei Jahre an einem Ort und lernen im Alltag voneinander und miteinander. Freiwillige Arbeit in gemeinnützigen Projekten prägt die Schülerinnen und Schüler nachhaltig. Sie setzen sich so nicht nur mit anderen Lebenswelten auseinander, sondern lernen auch in ganz verschiedenen Kontexten Verantwortung zu übernehmen.

Jedes Jahr machen über 4.000 Jugendliche ihren Schulabschluss an einem UWC – sie verlassen es mit dem Wissen und dem Enthusiasmus, den sie brauchen, um in die Welt hinauszuziehen und diese zum Besseren zu verändern.

Das erste UWC wurde 1962 von dem **deutschen Pädagogen Kurt Hahn** gegründet. Vor dem Hintergrund des Kalten Krieges entwarf er in den 1950er Jahren eine Vision von Bildung, die junge Leute aus aller Welt aktiv befähigt, sich für eine tolerantere, friedlichere und gerechtere Welt einzusetzen. Die UWC-Bewegung bleibt bis heute den Zielen von Kurt Hahn verpflichtet, versucht diese aber immer wieder aktuell auszulegen und an gesellschaftliche Herausforderungen und Konflikte, die in und zwischen Gesellschaften existieren, anzupassen.

“Bildung ist die mächtigste Waffe, die man einsetzen kann, um die Welt zu verändern.” (Nelson Mandela, vormaliger Ehrenpräsident der UWC)

Die Schülerschaft an den UWCs setzt sich bewusst aus einer größtmöglichen Diversität zusammen. **Bedarfsorientierte Stipendien** stellen sicher, dass die Auswahl einzig aufgrund der Eignung der Bewerberinnen und Bewerber – ihrer Persönlichkeit, ihrer Motivation und ihres Engagements – erfolgt, unabhängig vom finanziellen Hintergrund. Dieses System hebt UWC von der wachsenden Zahl internationaler Schulen weltweit ab.

An allen Colleges wird mit dem **International Baccalaureate (IB)**, eine anspruchsvolle und international renommierte Hochschulzugangsberechtigung angeboten. Das IB Diploma-Programm spiegelt das umfassende Bildungsverständnis von UWC wieder, das auf soziale und physische sowie akademische Aspekte gleichermaßen Wert legt.

Gemeinnützige Dienste und Projekte, die weit über die curricularen Anforderungen des IB hinausreichen, sind ein zentraler Bestandteil der Bildung am UWC. Vor allem die Zusammenarbeit mit der lokalen Gemeinschaft der jeweiligen Schule wird großgeschrieben. UWC ist nicht nur eine lebensverändernde, sondern auch lebenslange Erfahrung, von der nicht nur jeder einzelne Jugendliche profitiert, sondern die gesamte Gesellschaft.

Im Jahr 2014 wurde das **UWC Robert Bosch College** in Freiburg i. Br. eröffnet, mit einem Schwerpunkt auf ökologischer Nachhaltigkeit und mit einem besonderen Fokus auf deren naturwissenschaftlichen und technischen Aspekten. Mit der „Green City“ Freiburg und ihrer fortschrittlichen Umweltpolitik sowie ihrem bürgerschaftlichen Commitment zu erneuerbaren Energien, hat das College dabei einen idealen Standort. Von den zahlreichen Kooperationen zwischen der Schule und lokalen sowie regionalen Unternehmen, Think-Tanks, Institutionen und Organisationen mit Umweltbezug profitieren beide Seiten. Das UWC Robert Bosch College ist ein Gemeinschaftsprojekt der Deutsche Stiftung UWC und der Robert Bosch Stiftung anlässlich des 150. Geburtstags von Robert Bosch.

Wachstum und Entwicklung von UWC werden international durch Regierungen, Philanthropen, Stiftungen und Trusts, Unternehmenspartnerschaften und vor allem durch die mittlerweile mehr als 60.000 Alumni und deren Familien getragen. UWC ist eine Non-Profit-Bewegung und alle eingeworbenen Mittel werden direkt für die Umsetzung ihrer Ziele und Zwecke verwendet.

Spenden wirbt UWC für Stipendien ein, aber auch für die Ausstattung der Colleges, die Umsetzung außerschulischer Projekte und gemeinnütziger Dienste sowie für die Kooperation mit den lokalen Gemeinden und die Arbeit an innovativen Bildungskonzepten. All diese Aspekte machen UWC zu einer Kraft, die durch Bildung und den daraus resultierenden Einfluss ihrer Absolventen, zu Frieden und einer nachhaltigen Entwicklung beiträgt.

Die **Deutsche Stiftung UWC** fördert Völkerverständigung und interkulturellen Austausch von Jugendlichen. Jährlich wählt sie 50 neue Jugendliche für das zweijährige UWC-Programm aus – 25 davon besuchen das UWC Robert Bosch College, 25 die anderen UWCs. Jährlich befinden sich so 100 deutsche Stipendiaten an den UWCs. Die Deutsche Stiftung UWC ist eine gemeinnützige Stiftung und hat ihre Geschäftsstelle in Berlin. Sie lebt vom Engagement von Ehrenamtlichen, die sowohl den Vorstand bilden, als auch die Auswahlkommission stellen. Die zahlreichen Alumni zählen zu den aktivsten Unterstützern der Stiftungsarbeit. Die Deutsche Stiftung UWC ist Gesellschafterin des UWC Robert Bosch College.

Kontakt: Deutsche Stiftung UWC · Telefon: 030 / 47374757 · E-Mail: stiftungsbuero@uwc.de